Naturkundliche Vereinigung Trimmis

Jahresbericht 2019

Inhaltsverzeichnis

1. Protokoll GV
2. Bericht Aktuar (Stv. Präsident)
3. Weiherpatenschaft
4. Anpassung Vereinsstatuten
5. Dankeschön-Abend
6. Jubiläum 30 Jahre NVT
7. Unkenweiherbau
8. Neumitglieder
9. Kontakt Vorstand

1. Protokoll der 30. Jahresversammlung, Freitag 8. Februar 2019, 19.00 Uhr im Haus der reformierten Kirchgemeinde

---

Vorsitz: Dieter Hasse (Präsident)
Anwesende: 30 Mitglieder
Entschuldigt: 05 Mitglieder
Protokoll: Reto Padrutt

Traktanden:

1. Wahl eines Stimmenzählers
2. Protokoll der Jahresversammlung 2018
3. Neumitglieder, Mitgliederzahl, Jahresbericht
4. Informationen aus dem Vorstand
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2018
6. Mitgliederbeiträge
7. Wahlen
8. Vorschlag Jahresprogramm 2019
9. Varia

Kati Jenal und Ihr Team haben den Saal für die Jahresversammlung liebevoll eingerichtet und dekoriert.

Dieter Hasse eröffnet die 30. Jahresversammlung und heisst alle Mitglieder herzlich willkommen.

Stimmenzähler
Unter den Mitgliedern werden Ruedi und Röbi als Stimmenzähler gewählt.

Protokoll
Das Protokoll der Jahresversammlung vom 9. Februar 2018 wurde im Jahresbericht 2018 aufgeführt und ist allen Mitgliedern zugestellt worden. Besonderen Dank an den Präsidenten Dieter Hasse, dem Aktuar Reto Padrutt und den beiden Beisitzerinnen Franziska Ackermann und Barbara Bernhard, die den Jahresbericht gedruckt und verschickt haben. Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

Neumitglieder
Wir begrüssen dieses Jahr wieder ca. 8 Neumitglieder und wünschen ihnen viele spannende Stunden in unserem Verein. Die neue Mitgliederzahl beläuft sich auf ca. 330 Mitglieder.

Informationen aus dem Vorstand

Das Projekt Rodauen Trimmis (Renaturierung) wird vorangetrieben.

Auch der Biber hat die Rodauen für sich entdeckt und arbeitet dort sehr fleissig.

Der Vorstand stellt kurz die Arbeiten in den verschiedenen Ressorts vor:

Insektenhotel: Die Insektenhotels sind eingebaut und wir freuen uns auf viele Bewohner.

Vorträge: Zusammen konnten wir einige Vorträge über das Kompostieren und die Bioversität miterleben. (Dieter Hasse)

Sortengarten: Dieses Jahr brachte die Apfelernte einen guten Ertrag und wir konnten daraus einige Liter feinen Apfelsaft gewinnen. (Reto Padrutt)

Pflegetag: Mit fleissigen Helfern der AXA Winterthur konnten wir ein Stück Mauer bauen, Neophyten bekämpfen und einen Weiher pflegen. Auch die Valturwiese konnten wir mähen und den Helfern der AXA Winterhur viel über unsere Naturvielfalt in Trimmis berichten.

Rütnen: Wir durften wieder einige Mitglieder zu unserem jährlichen Rütnen auf den Witenen begrüssen. Auch waren eine Gruppe Bauern und Jägeraspiranten mit von der Partie. Das Küchen-Team hat uns wieder reichlich und fein verköstigt. (Hubert Wittmann)

Dankeschön-Abend: Dieses Jahr durften wir unsere fleissigen Mitglieder wieder mit einem feinen Gulasch auf offenem Feuer verwöhnen. Es war ein sehr schöner und gemütlicher Abend, den wir zusammen verbringen durften. (Kati Jenal)

Homepage: Wir bemühen uns, die Homepage in Zukunft aktuell zu halten.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
Barbara stellt die Jahresrechnung 2018 vor:

Aufwand:	**11`681.95**
Ertrag:	**8`433.95**
Vereinskapital 2017	**81`182.02**
Abnahme	**3`258.60**
Vereinskapital 2018	**77`923.42**

Der Revisorenbericht wird vom Revisor Hans Follador vorgelesen, er bestätigt die korrekte Buchführung und beantragt, den Vorstand zu entlasten. Dies wird von den Anwesenden genehmigt und verdankt.

6. Mitgliederbeiträge:
Die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2018 bleiben gleich. Fr. 15.-- für Einzelmitglieder und Fr. 30.-- für Familien.

Wahlen:
Revisoren = bleiben gleich
Vorstand = kann erweitert werden
Präsident = verabschiedet sich.

Das Amt des Präsidenten ist noch vakant. Wir suchen einen neuen Präsidenten für unseren Verein. Vorschläge und Interessierte können sich beim Vorstand melden.

Vorschlag: Der Vorstand führt die Arbeiten weiter und nimmt sich ein Jahr Zeit um einen neuen Präsidenten zu suchen. Dies wird von den Mittgliedern bei der Jahresversammlung so angenommen und genehmigt.

Jahresmotto: Als Schwerpunktthema des Vereinsjahres 2019 schlägt der Vorstand das bevorstehende Jubiläum vor „30 Jahre NVT“

Varia:
Erika Barmettler weist auf einen neuen ausländischen, heimtückischen Marienkäfer hin, der unseren einheimischen Marienkäfer verdrängt.

Hitsch Hemmi schlägt einen Mauerpflegetag vor. In den letzten 30 Jahren wurden ca. 3000 m Trockenmauern in Trimmis gebaut, die von Zeit zu Zeit geprüft und gepflegt werden sollten.

Geschenk vom Vorstand an den Präsidenten. Verabschiedung des Präsidenten inkl. Abschlussdank.

Kaffee und Kuchen mit gemütlichem Zusammensitzen

Valtanna, 18. Februar 2019 Der Aktuar Reto Padrutt

2. Bericht des Aktuars (Stellvertreter Präsident):

Dieses Jahr waren wir ein wenig zurückhaltend und hatten uns um die Erhaltung und Weiterentwicklung unseres Vereins gekümmert.
Aber von Anfang an:
Unser Präsident Dieter Hasse hatte bei der Jahresversammlung seinen offiziellen Rücktritt bekannt gegeben. Wir vom Vorstand, bedanken uns recht herzlich für die schöne und interessante Zeit, die wir mit Dieter als Präsidenten erleben durften. Wir konnten einige Projekte umsetzen und einen guten Beitrag zur Erhaltung der Natur in Trimmis leisten. Es war immer spannend und die Zeit verging wie im Flug. Wir wünschen Dieter für die weitere Zukunft alles Gute.

Bei der Jahresversammlung haben wir beschlossen, dass sich der Vorstand ein Jahr Zeit nimmt, um einen neuen Präsidenten zu suchen. Die Mitglieder wurden aufgefordert, dem Vorstand Vorschläge und Anregungen zu melden.

Schön war, dass wir wiederum in einem Jubiläumsjahr standen und uns auf die Feierlichkeiten für „30 Jahre NVT“ konzentrieren konnten. So durften wir unser Jubiläum, bei schönstem Wetter, im alten Schulhaus Says feiern. Mit feinen Grilladen, Salaten und dem Jubiläumskuchen (siehe Bild) feierten wir mit unseren Mitgliedern. Hitsch Hemmi erzählte uns von früheren Zeiten und zeigte uns sehr interessante Artefakte aus vergangener Zeit, die im Museum im Schulhaus Says verborgen liegen. Später überraschten uns das Vokalensemble incantanti mit einer atemberaubenden Gesangseinlage, die für einige feuchte Augen sorgten. Hühnerhaut pur.

Auch eine schöne Arbeit war der Bau von zwei Unkenweiher bei der Weiheranlage Au in den Rodauen. Wir konnten mit einer Klasse der Bündner Kantonsschule einen grösseren und einen kleineren Unkenweiher realisieren. Es war toll, mit wie viel Enthusiasmus die jungen Leute an diesem Projekt gearbeitet haben, und es war spannend, wie sie die Eindrücke der Natur auf sich einwirken liessen.
Wir konnten Lisa Zimmermann für uns gewinnen. Sie ist eine kompetente Fachperson, die unseren Verein gut unterstützen kann. Sie ist ein Profi auf ihrem Gebiet und hat schon einige Arbeiten für unseren Verein übernommen.

Der Sommer 2019 war nicht so trocken wie er im letzten Jahr. Dies bewegte wieder eine Biberfamilie, unsere Naturlandschaft beim Weiher an der TBA umzugestalten. Es ist beeindruckend, wie es die Biber immer wieder schaffen, aus einem scheinbar kleinen Teich, einen grossen zu kreieren.

Unser Verein ist nun 30 Jahre alt. Viele gute und interessante Projekte konnten in all den Jahren realisiert werden. Etliche Amphibienweiher wurden gebaut mit diese wurden mit einer Vielfalt von Kleinlebewesen belebt.
Zudem wurden ca. 3000 Laufmeter Trockenmauern gebaut, die einen hohen Stellenwert in unserem Dorf haben. Mit den Witenen und zahlreichen Magerwiesen, Naturhecken usw. haben wir ein Naturreich, das weit über den Kanton hinaus bekannt ist. Dies ist den fleissigen Mitarbeitern der Vereinsmitglieder in den letzten 30 Jahren zu verdanken. Sie haben hervorragende Arbeit geleistet. Ein riesiges Dankeschön dafür.

In den letzten Jahren wurden unsere fleissigen Helfer immer älter und dürfen nun, verdient, Ihren Ruhestand geniessen. Immer weniger jüngere Helfer rücken nach. Dies hat uns zum Umdenken angeregt und uns bewogen unsere Strategien neu anzupassen. Wir sind der Meinung, dass unser Verein nicht in Vergessenheit geraten darf. Wir zählen ca. stolze 300 Mitglieder, die bereit sind, mit ihrem Mitgliederbeitrag etwas für unsere Natur in Trimmis zu investieren. So haben wir uns zur Aufgabe gemacht, diese Beiträge vollumfänglich in die Natur Trimmis zu investieren und versuchen mit Schulklassen, Frohen Arbeit von Firmen, wie z.B. AXA Winterthur und CS, oder Vergaben an Kleinfirmen die anfallenden Arbeiten zu gewährleisten.

Reto Padrutt

3. Weiherpatenschaft

Eine Idee möchten wir lancieren, die es jedem ermöglicht, eine Patenschaft eines Weihers zu übernehmen. Zielgruppen wären z.B. Familien, Schulklassen oder Personen die Freude daran hätten, einen Weiher in Eigenverantwortung zu übernehmen und zu pflegen. Mit einer kleinen Pflegeanleitung und Unterstützung der NVT, können die Paten selber entscheiden, wann der Weiher besucht und gepflegt wird. Mit einem kleinen Zeitaufwand können sie die Vielfallt und das Leben im Weiher verfolgen. Interessierte melden sich bitte beim Vorstand, oder füllen das untenstehende Formular aus.

Weiher-Patenschaft

Weiher Nr. **……..** **ab Datum:** ……

Patenschaft an:

Name / Vorname: …….

Adresse: …….

PLZ / Ort: …….

Tel: / Mobile: …….

E-Mail …….

Wer eine Patenschaft übernimmt, erklärt sich bereit, diesen Weiher zu pflegen.
In der Regel rechnen wir mit einem Arbeitsaufwand von ca. drei halben Tagen pro Jahr.

- Schilf und Sträucher schneiden
- Laub und abgestorbene Pflanzenmaterial aus dem Teich entfernen
- Teich-Ränder und Flächen rund um den Teich zurückschneiden
- **Eine kleine Pflegeanleitung wird abgegeben.**

Kündigung ist jeweils schriftlich per Jahresende möglich.

Wird durch die NVT ausgefüllt

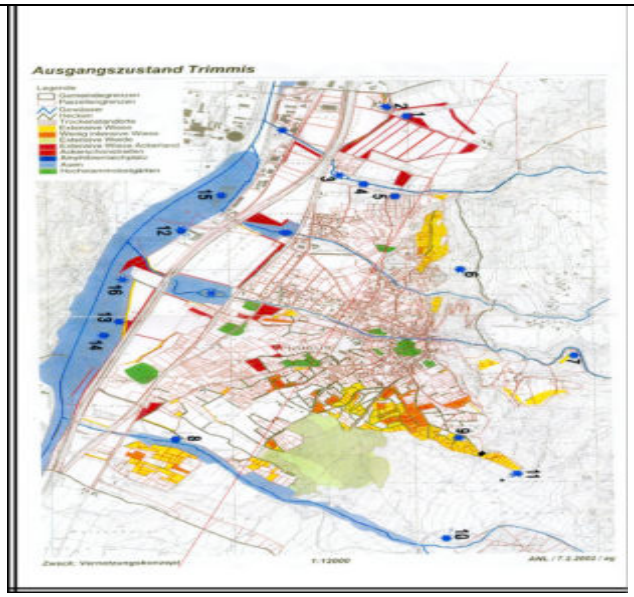
Name. ……

Weiher Nr. ☐

Standort. ……

☐ Folienweiher

☐ Naturweiher



Datum

…….

Naturkundliche Vereinigung Trimmis

Unterschrift des Paten

…….

Unterschrift NVT

…….

4. Vereinsstatuten

Da die NVT seit 30 Jahren besteht, sind auch unsere Vereinsstatuten veraltet und müssen zeitgemäss angepasst werden. Mit so vielen Mitgliedern können nicht mehr alle Artikel so eingehalten werden.
Der Vorstand präsentiert hier die neuen Anpassungen und diese werden wir auch an der GV vorstellen.
Die anwesenden Mitglieder werden an der GV über die neuen Vereinsstatuten abstimmen.

Reto Padrutt

STATUTEN Naturkundliche Vereinigung Trimmis

I Allgemeines

Name und Sitz
Art. 1
Die Naturkundliche Vereinigung Trimmis ist ein Verein im Sinne des Art. 60 ZGB mit Sitz in Trimmis.

Zweck und Tätigkeit
Art. 2
- Die Vereinigung ist bestrebt, zur Erhaltung einer artenreichen Fauna und Flora in Trimmis beizutragen.
- Die Vereinigung veranstaltet praktische Arbeitseinsätze und pflegt Biotope.

Wenn die Arbeiten nicht von den Vereinsmitgliedern selbst getätigt werden können, dürfen diese durch den Vorstand an Externe vergeben werden. Der Vorstand ist berechtigt, dafür die Gelder aus den Mitgliederbeiträgen einzusetzen.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen
Art. 3
Die Vereinigung kann mit anderen Organisationen zusammenarbeiten, die gleiche oder ähnliche Ziele verfolgen.

II Mitgliedschaft

Arten der Mitgliedschaft
Art. 4
Aktivmitglied kann werden, wer das 16. Altersjahr vollendet hat. Personen unter 16 Jahren können Jugendmitglieder werden. Sie zahlen die Hälfte des Jahresbeitrags. Alle im gleichen Haushalt lebenden Personen können Familienmitglieder werden. Sie zahlen gesamthaft den doppelten Jahresbeitrag.

Beitritt
Art. 5
Der Beitritt erfolgt nach Anmeldung beim Vorstand durch Beschluss der Mitgliederversammlung.

Austritt

Art. 6
Der Austritt erfolgt durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Wer mit der Bezahlung von zwei Jahresbeiträgen im Rückstand ist, kann vom Vorstand als Mitglied gestrichen werden. Mitglieder, die den Interessen der Vereinigung in grober Weise zuwiderhandeln, können von der Mitgliederversammlung auf Antrag des Vorstandes mit Zweidrittelmehrheit ausgeschlossen werden.

III Organe

Art. 7
Organe der Vereinigung sind:
- die Mitgliederversammlung
- der Vorstand
- der/die Rechnungsrevisor/in

Art. 8
Die Mitgliederversammlung ist oberstes Organ der Vereinigung. Die Jahresversammlung wird im Frühjahr abgehalten und muss den Mitgliedern unter Angabe der Traktanden mindestens 30 Tage im Voraus angekündigt werden. Jugendmitglieder können an Mitgliederversammlungen mit beratender Stimme teilnehmen.

Art. 9
Die Mitgliederversammlung
- wählt den Präsidenten, die übrigen Vorstandsmitglieder und den/die Rechnungsrevisor/in. Sie verpflichten sich für eine 2-jährige Amtsdauer, danach ist der Ausstieg jeweils auf auf die GV mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten möglich.
- setzt den Jahresbeitrag fest
- regelt die Finanzkompetenz des Vorstandes
- beschliesst über Ausgaben, welche die Kompetenz des Vorstandes übersteigen
- beschliesst über Annahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung nach Anhören des Berichts und Antrags der Rechnungsrevisoren
- nimmt Neumitglieder auf
- beschliesst über weitere traktandierte Anträge

Art. 10
Abstimmungen und Wahlen erfolgen offen, wenn keines der anwesenden Mitglieder geheime Abstimmung bzw. Wahl verlangt. Bei Abstimmungen entscheidet das absolute Mehr, bei Wahlen im ersten Wahlgang das absolute Mehr, im zweiten Wahlgang das relative Mehr.

Art. 11
Weitere Mitgliederversammlungen werden vom Vorstand einberufen, wenn wichtige und dringende Geschäfte es erfordern. Wenn mindestens ein Fünftel der Mitglieder schriftlich unter Angabe der Gründe eine solche verlangt, muss die Einladung innert dreier Wochen erfolgen.

Art. 12
Anträge zuhanden der nächsten Mitgliederversammlung müssen spätestens zwei Monate vorher dem Vorstand schriftlich eingereicht werden.

Der Vorstand
Art. 13
Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Aktuar, dem Kassier und kann mit weiteren Vorstandmitgliedern ergänzt werden.
- Der Präsident wird als solcher von der Mitgliederversammlung gewählt; im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Unterschriftsberechtigt sind der Präsident und ein weiteres Vorstandsmitglied kollektiv.

- Der Vorstand besorgt alle Vereinsgeschäfte, für die nicht gemäss Gesetz oder Statuten andere Vereinsorgane zuständig sind.
- Vorstandssitzungen werden rechtzeitig vom Präsidenten einberufen. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.
- Er fasst seine Beschlüsse mit absolutem Mehr der anwesenden Mitglieder. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Präsident durch Stichentscheid.
- Abstimmungsempfehlungen im Namen der Vereinigung bedürfen der Zustimmung einer vorangehenden Mitgliederversammlung mit Zweidrittelmehrheit.
- Die Vorstandsmitglieder verrichten ihre Arbeit für die Vereinigung ehrenamtlich.

IV Finanzen

Beiträge
Art. 14
Die finanziellen Mittel der Vereinigung bestehen aus:
- Beiträgen der Mitglieder
- allfälligen Spenden und Zuwendungen

Rechtsgeschäfte und Haftung
Art. 15
Die Vereinsorgane dürfen keine Handlungen vornehmen, deren Finanzierung nicht sichergestellt ist. Für die Geschäfte des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen unter Ausschluss jeder persönlichen Haftung der Mitglieder.

V Schlussbestimmungen

Statutenänderungen
Art. 16
Statutenänderungen können von der Mitgliederversammlung mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder beschlossen werden.

Art. 17
Die Auflösung der Vereinigung kann nur mit einer schriftlichen Abstimmung per Post erfolgen. Die Vereinsauflösung gilt als geschlossen, wenn 51% der abgegebenen Stimmen dafür sind. Stimmen welche bis zum Stichtag nicht abgegeben worden sind, gelten als Stimmenthaltung. Stimmberechtigt sind alle volljährigen Mitglieder.
Im Fall einer Vereinsauflösung fällt das bewegliche Vermögen sowie der Geldbesitz der Vereinigung an Vereine und Projekte mit ähnlicher Zielsetzung, die Akten gehen an das Gemeindearchiv.

Trimmis, den 17. März 1989

Der Präsident:	Der Aktuar:
…….	……...
Jörg Binggeli-Widmer	Walter Schön

Die vorliegenden Statuten wurden durch die Gründungsversammlung vom 3. März 1989 angenommen und sind damit in Kraft getreten.

Statutenänderungen beschlossen am: 7. Februar 2020

Der Präsident:

..... Wird neu gewählt

Der Aktuar:

..... Wird neu gewählt

5. Dankeschönabend 2019

Der diesjährige Dankeschönabend gestaltete sich ein wenig anders, als in den Vorjahren. Weil sich dieses Mal nur eine Handvoll Helfer zu diesem geselligen Anlass angemeldet haben, entschloss sich der Vorstand kurzerhand im Restaurant Krone zu reservieren.

So trafen sich am Abend des 3. Juni 2019, bei angenehmen Temperaturen und etwas Sonnenschein, der Vorstand und 7 fleissige Helferinnen und Helfer im Gärtli des Restaurant Krone zu einem Apéro.

Das Nachtessen wurde uns im Säli serviert. Nach einem feinen Salat, genossen wir einen Pizza-Plausch. Das heisst: Pizza à Discretion. Der Znacht wurde abgerundet mit Glace und Fruchtsalat.

Wir genossen die persönlichen und auch intensiven Gespräche in unserer kleinen Runde. Das Vereinsjahr liessen wir Revue passieren und der Eine oder Andere heckte auch schon ein paar Ideen für die Zukunft der Vereinigung aus.

Kati Jenal

6. Jubiläum 30 Jahre NVT

Die Feier zum 30-jährigen Bestehen unserer Vereinigung fand am 24. August 2019 in Says statt.
Bei schönstem Sommerwetter erwartete der Vorstand die Gäste vor dem alten Schulhaus Büel.
Eine fidele Gruppe von treuen Vereinsmitgliedern wurde von Trimmis her, per Postauto-Taxi direkt vors Haus gefahren.
Auf der Terrasse, mit prachtvollem Ausblick ins ganze Tal, gab es erstmal ein Gläschen Wein und dazu eine grosse Auswahl an feinsten Bruschettas. Es wurde geplaudert, diskutiert und gelacht. Eine kleine Gruppe hat sich bereits ins untere Stockwerk ins „Heimatmuseum“ begeben, wo sie aufmerksam den Erläuterungen von Hitsch Hemmi folgten. Andere warfen einen Blick auf die Fotoausstellung mit Bildern, nach Themen geordnet, aus den letzten 30 Jahren der Vereinigung.

Zum Hauptgang nahmen alle Platz an einem der mit Sonnenblumen dekorierten Tische. Christian Hartmann hat für uns den Grill angeworfen und ein Salatbuffet von der Konditorei Signer wurde bereitgestellt.
Das Essen war fein und es hatte reichlich für alle. Plaudern und geniessen - das Essen, die Gespräche, die Sonnenstrahlen und die Aussicht.

Kurz nach dem Mittagessen dann die grosse „Geburtstagsüberraschung“. Eine Schar junger Frauen und Männer, alle einheitlich in schwarzen Poloshirts gekleidet, betraten „die Bühne“. 15 Sängerinnen und Sänger des Vokalensemble incantanti aus Chur, unter der Leitung von Christian Klucker, sangen für uns aus ihrem Repertoire. Wunderbar, der Klang dieser schönen Stimmen eingebettet in dieser traumhaften Natur.

Zu guter Letzt gab es für alle ein oder auch zwei Stück der riesigen NVT-Geburtstagstorte. Ein Kaffee dazu rundete das Dessert ab.

Nach einem weiteren Besuch im Museum, einem Abstecher zur Fotoausstellung oder einem Gespräch gemütlich am Tisch, war es auch schon Zeit für die Rückfahrt.
Das Postauto füllte sich und die kleine Gruppe an Vereinsmitgliedern fuhr, zufrieden wie es schien, heimwärts Richtung Trimmis.

Kati Jenal

7. Unkenweiherbau mit der Schulklasse 1Ga der BKS Chur

Gespannt warteten Lisa und ich auf die Schulklassen aus Chur. Mit dabei 3 junge Leute vom Zivildienst, die uns als Gruppenleiter behilflich waren. Geplant war der Bau eines Unkenweiher in der Au. Im Vorfeld richteten wir reichlich Werkzeug Schubkarren, Schaufel, Pickeln her, denn wir erwarteten ca. 20 Schüler mit ihrem Lehrer Daniel Marugg.
Dann kamen sie, eine Klasse junger Leute, die spannend auf Ihre Aufgabe warteten. Wir begrüssten sie und stellten uns vor. Die Aufgaben und die Arbeiten die wir in den nächsten zwei Tagen vorhatten, wurden besprochen. Mit grossen Augen aber voller Tatendrang schauten sie uns an.

Nach einer kurzen Einführung über den Bau eines Weihers und deren Funktion, teilten wir die Schüler in Gruppen auf. Einige holten Steine, andere Totholz und die eifrigsten gruben das Loch für den Teich. Alle waren beschäftigt und in kurzer Zeit hatten wir das Loch für den Teich und Material zum Bauen. Die Mittagszeit stand kurz bevor und wir hatten bereits ein super Arbeitsergebnis erreicht.

Herr Marugg Senior war für diesen Tag unser Grillmeister. Während wir am Teich bauten, zimmerte er an der Feuerstelle. Sehr professionell und pünktlich servierte er uns die perfekt gegrillten Würste und mit verschiedenen Beilagen waren auch unsere Vegetarier gut bedient.

Mittagszeit. Immer wieder ein Erlebnis. Unter freiem Himmel, grosses Feuer vor sich, Grill voller feinen Sachen, die Sonne am Himmel, was will man mehr. Die jungen Leute hatten riesen Spass und auch mächtig Hunger. Aber unser Grillmeister war bestens vorbereitet und so konnten wir alle hungrigen Mäuler stopfen.
Am Nachmittag wechselten wir die Gruppen und die Grab-und Bauarbeiten gingen weiter. Der Elan und die Arbeitseinsätze der Schüler waren grandios. Als wir sie am ersten Tag in den wohlverdienten Feierabend schickten, sassen Lisa und ich noch zusammen und besprachen das weitere Vorgehen. Wir beschlossen für den nächsten Tag noch einen kleinen Weiher zusätzlich zu bauen, denn Material war genug vorhanden und die Schüler waren top motiviert.

Tag zwei. Alle sind wiedergekommen. Ein gutes Zeichen. Nach der Begrüssung arbeiteten alle sofort wieder. Es wurde gegraben, verlegt, gestaltet und gebaut. Die Schülerinnen und Schüler waren fast nicht aufzuhalten. Einen zweiten kleineren Teich mit diesen fleissigen Schülern zusätzlich zu bauen, war daher auch kein Problem.
Am Mittag verwöhnten wir sie mit belegten Riesenbrezeln und vielen verschiedenen feinen Sachen. Wieder genossen wir die Mittagspause zusammen und nutzten die Gelegenheit um Fragen über die Natur zu beantworten.

Am Nachmittag arbeiteten wir an der Feinarbeit und Gestaltung der einzelnen Teiche. Gegen Abend sahen wir stolz auf zwei fertig gestellte Weiher zurück. Mit einem grossen Applaus und einem Riesendankeschön an Daniel Marugg und seiner wunderbaren Klasse, verabschiedeten wir uns. Wir waren selber erstaunt, was wir in zwei Tagen alles geschafft hatten.
Herzlichen Dank an alle Helfer. Es waren zwei super schöne und erfolgreiche Tage.

Reto Padrutt

8. Neumitglieder.

Nadine Guschal	Malinweg 1	7203 Trimmis
Maja Schniepper	Bot da Muents 1	7422 Tartar
Dolores Ida Köppel-Zoller	Gartaweg 19	7203 Trimmis
Christian&Isabella Binggeli&Tiebout	Seegartenstrasse 67	8810 Horgen
Urs Christoph Vollmer	Birkenweg 9	3033 Wohlen
Josia Orlik	Meierweg 41	7000 Chur
Juno Kim	Rangstrasse 42	7205 Zizers
Steffi Linder	Eichweg 27	7203 Trimmis

(War eigentlich nie ausgetreten war ein Fehler von der NVT)

9. Der Vorstand

Aktuar (Stv Präsident)

Reto Padrutt
Valtanna 11
7202 Says
Tel: 079 501 10 39
padi.padrutt@gmx.ch

Kassierin

Buchhaltung / Kasse
Barbara Bernhard
Wiesentalstrasse 76
7000 Chur
babe.bernhard@bluewin.ch

Administration

Korrespondenz
Franziska Ackermann
Tittwiesenstasse 78
7000 Chur
f.m.ackermann@bluewin.ch

Beisitz

Kati Jenal
Chichgass
7202 Trimmis
kjenal@hispeed.ch